



Aktuelle Informationen zur Entwicklung Ihrer EEG Hellweg-Sauerland eG im November 2023

Mitgliederentwicklung:

Per 15.11.2023 haben bereits mehr als 300 natürliche Personen, Unternehmen und sonstige Institutionen in unserer Region Hellweg-Sauerland die Mitgliedschaft und weitere Geschäftsanteile an unserer **Erneuerbaren-Energie-Genossenschaft** mit einem **Geschäftsguthaben von insgesamt rd. 0,8 Mio. Euro** gezeichnet.

Damit konnten wir unsere interne Gründungsplanung EEG für das Rumpfgeschäftsjahr 2023 bzgl. des gezeichneten Geschäftsguthabens bereits übertreffen. Das selbst gesteckte Ziel für die Anzahl der Mitglieder ist mit 350 Mitgliedern dabei noch nicht ganz erfüllt, aber wir haben ja noch ca. 6 Wochen in diesem Jahr für weitere Mitgliedschaftszeichnungen.

Vielleicht ist es auch für Sie eine interessante Idee, Ihren Kindern oder Enkeln eine Mitgliedschaft für die EEG zu verschenken, indem Sie die Mitgliedschaft selbst zeichnen und dann zum geplanten Zeitpunkt durch die gesetzliche Möglichkeit der Übertragung von Geschäftsguthaben an den zu Beschenkenden übertragen.; dies funktioniert ganz einfach und ähnlich wie ein Beitritt unkompliziert über unser Mitgliederportal.

Diese schöne Idee - vielleicht auch zum anstehenden Weihnachtsfest - ist aus der Mitgliedschaft entstanden. Der Vorstand hatte dann nur noch das unkomplizierte Verfahren durch Übertragung als einfache Möglichkeit einer Schenkung einer Mitgliedschaft ersonnen; so ist es inzwischen auch schon einige Male umgesetzt worden.

Status Initialprojekt Photovoltaik-Freiflächen-Anlage Soest Hattrop; Wirtschaftsplanung 2024 ff. EEG

Im September 2023 wurde der Auftrag zur Umsetzung des Projektes PVH an die Stadtwerke Soest Energiedienstleistungen GmbH – kurz EDL- vergeben. Die EDL bedient sich für die Umsetzung des Gewerks „Errichtung der PV-Freiflächen-Anlage“ einer ihrer ständigen Geschäftspartnerfirmen für große PV-Anlagen als Unterauftragnehmer, der Auftragsumfang umfasst auch die Beschaffung der Transformatoren und der technischen Anschlüsse an die zu errichtende Übergabestation für das 30 kV-Mittelspannungsnetz, der Netzbetreiber Stadtwerke Soest errichtet dafür den notwendigen Anschluss bis zum Übergabepunkt des Projektes. Der notwendige Bau einer Leitungstrasse bis zur rd. 2,5 km entfernten Übergabestation gehört dabei ebenfalls zum Gesamtprojektumfang. Durch diese Maßnahme kann der Strom der Freiflächenanlage in vollem Umfang in das Netz eingespeist werden; vorhergehende Planungsvarianten hätten hier zu erheblichen Einschränkungen der Einspeisung von Strom geführt, was zu einer nicht optimalen Wirtschaftlichkeit geführt hätte.

Die Inbetriebnahme der PV-Anlage und damit die sog. „Stromernte“ ist ab dem 01.04.2024 geplant; immer noch bestehende Lieferengpässe bei wichtigen elektronischen Komponenten, wie u.a. auch bei

leistungsstarken Transformatoren, könnten jedoch ggfs. zu leichten Verzögerungen um einige Wochen für die Inbetriebnahme führen; hier werden gerade umfangreiche Optionen und Alternativen seitens der SW Soest geprüft, um die gemeinsam verabschiedete Zeitplanung des Kooperationsprojektes möglichst einzuhalten.

Die Wirtschaftlichkeit des Projektes in Form der Projektrendite würde durch Verzögerungen nicht geschmälert, jedoch aber der geplante Business-Case der EEG für die Stromertragsplanung für das Wirtschaftsjahr 2024. Das Wirtschaftsjahr 2024 wird in den verschiedenen Planungs-Szenarien auf jeden Fall bereits relevant positiv verlaufen; das Rumpfgeschäftsjahr 2023 wird gemäß der vom Genossenschaftsverband per Gründungsgutachten positiv bestätigten stabilen Gründungsplanung ein Defizit in Höhe der Inangsetzungskosten des Geschäftsbetriebs EEG ausweisen, da diesen Vorlaufkosten erklärterweise noch keine Projekterträge entgegenstehen können.

Ab dem Wirtschaftsjahr 2025 ff. können bereits durch das Projekt PVH für unsere EEG recht gute Bilanzergebnisse erwartet werden. Dem Aufsichtsrat wurde dazu in der letzten Sitzung des Jahres am 15.11.2023 die detaillierte Wirtschaftsplanung 2024 und Folgejahre durch den Vorstand vorgestellt. Abseits dieses einseitig auf PVH fokussierten Wirtschaftsplans werden die Vorlaufkosten der umzusetzenden vielfältigen weiteren Projekte natürlich Einfluss auf die Erfolgsrechnungen der kommenden Jahre hinsichtlich der Vorlaufkosten als auch hinsichtlich der zu erwartenden Erträge haben.

Projektpotential 2024 ff.; Chancen und Risiken in ausgewogener Balance halten

Ab Anfang 2024 erwarten wir rege Teilhabe an den Beteiligungsmöglichkeiten an Windenergieanlagen-Projekten zusätzlich auch durch das laufende parlamentarische Verfahren zum **BürgerEnergieGesetz NRW**, dass am 01.01.2024 in Kraft treten soll.

Aktuell warten viele Beobachter gespannt auf die für **Ende November avisierte Regionalplanung** mit der Ausweisung von Windvorrangzonen. Zum 01.01.2024 soll der aktuell im NRW-Landesparlament im Gesetzgebungsverfahren befindliche BürgerEnergieGesetz-Entwurf Gesetzeskraft erlangen; hier erwarten wir nun mehr Klarheit zu den künftigen verpflichtenden Beteiligungsvereinbarungen zwischen Vorhabenträgern und Standortkommunen bzw. den weiteren ggfs. durch Abstandsnähe tangierten Nachbarkommunen.

Die Herausforderung wird hier sein, durch ein gutes sog. Programm-Management mit den relevanten Kriterien Rendite-Risiko, Effizienz, Stromertrag/CO₂-Reduzierung, Umwelteintrag, Direkte Ausgleichsmaßnahmen, Kapitalintensität, Bürgerstromangebot, Partneranalyse, usw. die optimalen Projektchancen aus dem Projektchancenportfolio für die Realisierung durch EEG herauszuarbeiten.

Daneben stehen für 2024 neben den Beteiligungsprojekten auch voraussichtlich bereits der Beginn von weiteren Eigenprojekten sowohl mit WEA als auch mit PV-Freiflächen an.

Das **Management der Chancen und Risiken aus den EE-Projekten** wird eine permanente Kernaufgabe des Vorstands gerade für unsere junge Genossenschaft sein; hier streben wir ein dynamisches Wachstum bei angemessenen Risiken im Verhältnis zu der sich ebenfalls dynamisch verbessernden Risikotragfähigkeit der EEG u.a. durch das zunehmende Eigenkapital über die Geschäftsguthaben der Mitglieder an.

Sonstige Informationen

Im Jahr 2024 wird EEG in den jeweiligen Standortkommunen projektbezogene Informationsveranstaltungen zu für die Umsetzung geplante EE-Projekte anbieten. Zu Projekten in diesem Status werden wir auch die wesentlichen relevanten Informationen auf unserer Homepage unter dem Menüpunkt Projekte veröffentlichen.

Die vielen Projekte im Status der Evaluierung werden wir auch schon aus wettbewerblichen Gründen nicht über unsere Homepage verbreiten, sondern immer erst, wenn eine vertragliche Grundlage für die Projektumsetzung zu erwarten oder bereits vorhanden ist.

Wir wollen Sie von Zeit zu Zeit über die relevanten Entwicklungen unserer EEG in Form eines Newsletters informieren. Schauen Sie ansonsten auch mal ab und zu auf unsere Homepage www.eeg-hellweg-sauerland.de, auf der wir ebenfalls aktuelle Informationen bekanntgeben oder auf der Projektseite über den Status unserer umsetzungsreifen Projekte berichten.

Die Landwirtschaftskammer NRW hat uns über Ihren Bereich - ZNR / Haus Düsse - als Kooperationspartner für eine Vortragsreihe über das kommende Winterhalbjahr 2023/24 gewonnen, die in Präsenz oder hybrid stattfinden wird - übrigens kostenlos.

Die EEG wird in dieser Vortragsreihe **Photovoltaik und Sektorkopplung** folgenden Vortrag halten:
Die Energiegenossenschaft stellt sich vor. Mehrwerte der Mitglieder für die persönliche Energiewende

Termin: 07.12.2023, 19 Uhr, Haus Düsse, Ralf Schütte, Vorstand der EEG Hellweg-Sauerland eG.

Die gesamte Vortragsreihe mit den jeweiligen Inhalten und Referenten wird auch auf unserer Homepage zeitnah noch bekanntgegeben.

Vorstand und Aufsichtsrat möchten Ihnen für Ihr Vertrauen mit der Zeichnung von Geschäftsanteilen an unserer Erneuerbaren-Energien-Genossenschaft danken. Erzählen Sie unsere Mission im Bekanntenkreis weiter, die dringend notwendige Energie- und Klimawende von Seiten der Bürger direkt und professionell, genossenschaftlich demokratisch und solidarisch anzugehen. Damit wollen wir als wichtiger EE-Akteur nicht nur die Energiewende beschleunigen, sondern die Bürger aktiv an der Umsetzung teilhaben lassen. Zusätzlich bieten wir unseren Mitgliedern bereits aktuell Informationen/Vorträge für die persönliche Energiewende an und möchten diese konkrete Förderung unserer Mitglieder gemäß unseres genossenschaftlichen Förderauftrags mit weiteren Unterstützungsleistungen weiter unterfüttern.

Der Vorstand der EEG möchte Ihnen eine schöne vorweihnachtliche Zeit, ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Jahresübergang 2024 wünschen. Bleiben Sie uns weiter gerne auch mit Tatkraft gewogen.

Ihr Vorstand

gez. Ralf Schütte und Andreas Rohe

EEG Hellweg-Sauerland eG

Sitz der Genossenschaft: Möhnesee, Wiesenstraße 10

Fon: +49 (0) 2924 6239492

Email: mitgliedschaft@eeg-hellweg-sauerland.de

Web: <https://www.EEG-Hellweg-Sauerland.de>

Diese Nachricht enthält unter Umständen vertrauliche Informationen und ist nur für die genannten Empfänger bestimmt. Falls Sie kein genannter Empfänger sind, dürfen Sie diese Mitteilung nicht verbreiten, verteilen oder kopieren, es sei denn Zweck und Inhalt der Mitteilung stellen darauf ab. Bitte benachrichtigen Sie den Absender umgehend per E-Mail, falls Sie diese E-Mail fälschlicherweise erhalten haben, und löschen Sie sie von Ihrem System.